

	<p>Objekt: Postkarte Eisbein-Ecke</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Grafik</p> <p>Inventarnummer: VM 052341</p>
--	---

Beschreibung

Die Postkarte zeigt das Haus Breite Str. 4, Ecke Große Aegidienstraße und wurde herausgegeben von dem Schenkwirt August Bruns, der im Verlauf des Jahres 1899 die in dem Haus befindliche Gaststätte übernommen hatte. Eigentümer des Gebäudes war der Perückenmacher Wilhelm Florian. Außer der Gastwirtschaft befanden sich im Erdgeschoss zwei weitere Läden. Ganz rechts die Blumen- und Samenhandlung Wilhelm Behre sowie in der Mitte eine Niederlassung von „Kaiser’s Kaffee-Geschäft“.

Da die Zusammensetzung der Läden und Pächter der Gastwirtschaft im Laufe der Jahre mehrfach wechselte, kann man die Postkarte sehr genau datieren. Die abgebildete Kombination kann so nur während des Jahres 1913 bestanden haben.

Für den heutigen Betrachter ungewohnt ist sicherlich die ungeheuer textlastige, aufdringliche Werbung an dem Gebäude (das heute vielleicht unter Denkmalschutz stehen würde). Auch August Bruns nutzte diese Möglichkeit und pries seine Gaststätte nicht nur als Frühstückslokal, sondern auch als „Eisbein-Ecke“ an. Daraus kann man wiederum den Schluss ziehen, dass dieses Gericht, das heute als ungesunde Kalorienbombe gilt, damals sehr beliebt war. Kleiner, auf der Eingangstür, neben der August Bruns in die Kamera blickt, sieht man in der Vergrößerung auch die Bezeichnung „Stehbierhalle“. Also war auch der Gast willkommen, der nur für ein schnelles Bier das Lokal aufsuchen wollte.

Warum August Bruns 1913 noch eine Werbepostkarte produzierte, die Gastwirtschaft aber noch vor Jahresende aufgab, ist nicht bekannt. Man kann nur vermuten, dass ein Bruch im Lebenslauf, vielleicht durch Krankheit oder gar den Tod, alles änderte. Im Haus Breitestr. 4 wechselten in den folgenden Jahren noch mehrfach die Besitzer. Kaiser’s blieb allerdings bis in die 1930er hier und das Blumengeschäft bestand bis zum 2. Weltkrieg. Dann wurde das Gebäude durch Bomben zerstört.

Grunddaten

Material/Technik:

Karton / Lichtdruck

Maße:

Höhe: 8,9 cm, Breite: 14 cm

Ereignisse

Gedruckt wann 1913

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Hannover

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Breite Straße (Hannover)

Schlagworte

- Gastronomie
- Gaststätte
- Postkarte